



# NEUES KONTO BEI DER SPARKASSE HOLSTEIN FÜR FLUTHILFE-SPENDEN

Veröffentlicht am 26.07.2021 um 13:57 von Redaktion Stodo.NEWS

**Die Sparkasse Holstein und ihre Träger, die Kreise Stormarn und Ostholstein, rufen zu Spenden für die Menschen in den betroffenen Regionen auf. Es wurde dafür ein Spendenkonto bei der Sparkasse Holstein eingerichtet und gleich mit den ersten 10.000 Euro von der Sparkasse selbst gefüllt.**



v.l.: Thomas Piehl, Reinhard Sager, Dr. Henning Goertz

Die Flutkatastrophe in weiten Teilen von Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen hat zu verheerenden Schäden geführt und übersteigt alles bisher Gesehene bei Weitem. Immer noch steigt die Zahl der Toten und Verletzten, weiterhin werden zahlreiche Menschen vermisst und das Ausmaß der Zerstörungen ist noch lange nicht abzusehen. Auch Bayern und Sachsen sind von Überschwemmungen betroffen.

Dr. Henning Görtz, Landrat des Kreises Stormarn: „Gerade in solchen Situationen ist es wichtig, dass wir Menschen beisammenstehen – bundesweit und kreis- und regionsübergreifend. Jede helfende Hand und jede finanzielle Summe hilft jetzt, den Menschen in den betroffenen Gebieten wieder Zuversicht zu geben. Dieses Signal wollen wir auch aus Holstein senden.“

Reinhard Sager, Landrat des Kreises Ostholstein: „Es gibt nichts Gutes, außer man tut es. Deswegen ist es jetzt wichtig, etwas zu tun. Unter anderem in den Gremien der Sparkasse Holstein arbeiten unsere Kreise als Träger gut zusammen. Auch bei dieser Flutkatastrophe sind wir überzeugt, dass wir gemeinsam anpacken und den Menschen schnell und pragmatisch helfen wollen. Die finanziellen Schäden sind immens. Deswegen hilft jeder Beitrag.“

„Die Flutkatastrophe hat die betroffenen Regionen in eine dramatische Lage gebracht. Ganze Familien stehen vor dem Nichts. Unsere Gedanken sind bei all denen, die ihre Angehörigen und ihr Zuhause in den verheerenden Fluten verloren haben. Jetzt kommt es darauf an, schnell und unbürokratisch zu helfen. Die Sparkasse Holstein und ihre Träger, die Kreise Stormarn und Ostholstein, rufen zu Spenden für die Menschen in den betroffenen Regionen auf: Helfen Sie den Menschen vor Ort mit einer Spende“, so Thomas Piehl, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Holstein.

Um den Menschen vor Ort diese Hilfen zukommen zu lassen, haben sich der Kreis Stormarn, der Kreis Ostholstein und die Sparkasse Holstein zusammengesetzt und unterstützen eine Spendenaktion des Sparkassen- und Giroverbandes für Schleswig-Holstein (SGVSH). Hierzu ist folgendes Spendenkonto bei der Sparkasse Holstein eingerichtet, auf das ab sofort Spenden mit dem **Verwendungszweck „Fluthilfe Stormarn und Ostholstein“** überwiesen werden können: **IBAN DE27 21352240 9004292000**, Kontoinhaber Sparkasse Holstein. Die gesammelten Beträge gehen der Spendenaktion unter [www.wirwunder.de/fluthilfe](http://www.wirwunder.de/fluthilfe) zu, die vom SGVSH unterstützt wird. Hier kann auch direkt an die Aktion gespendet werden und es finden sich weitere Informationen zur Verwendung. Die eingehenden Mittel werden Betroffenen vor Ort ohne Abzüge ausgezahlt.

Aufgrund der Sondersituation gibt es einen Erlass, nach dem für den Nachweis von Spenden an die Betroffenen der Flutkatastrophe keine Spendenbescheinigung erforderlich ist. Es reicht zum Nachweis der Zahlungsbeleg über die

Spendensumme aus.

**Auch die Sparkasse Holstein selbst spendet für die Menschen in den betroffenen Regionen**

„Mit unserer Spende in Höhe von 10.000 Euro möchten wir ebenfalls einen Beitrag leisten, der den Menschen in den Katastrophengebieten, die zum Teil alles verloren haben, zugutekommt. Unsere Spende wird zusammen mit den Spenden anderer Sparkassen aus Schleswig-Holstein vom SGVSH gesammelt an die Regionalverbände in den betroffenen Regionen weitergeleitet“, erklärt Thomas Piehl.